

## **Protokoll:**

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig erklärt, auf Wunsch aus der Mitte des Stadtrates werde es eine getrennte Abstimmung des Beschlusentwurfs geben. Er schildert die Thematik „Zentralplatz“ und erläutert die Historie. Zudem schildert er den Verlauf und die Kosten der Bundesgartenschau 2011. Beide Projekte konnten unter den Plankosten realisiert werden.

Vorsitzender der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Rm Ackermann, hofft dass aus der Vergangenheit gelernt werde. Das nächste Projekt Hallenbad solle schlicht gehalten werden und der Daseinsvorsorge gerecht werden.

Rm Altmaier (SPD) erläutert die Historie der Entstehung des Zentralplatzes. Mit Blick auf die Vergangenheit habe die Stadt gewonnen und sich entwickelt.

Rm Wefelscheid (BIZ) spricht sich dagegen aus. Es habe auch Gegner des Zentralplatzes gegeben. Die Schulden und Probleme seien durch die Stadt selbst verursacht worden. Rm Wefelscheid (BIZ) zitiert aus seiner damaligen Eingabe zum Projekt.

FBG-Fraktionsvorsitzender Gniffke erläutert ihr damaliges Abstimmverhalten im Hinblick auf eine gewünschte Markthalle.

Rm Schupp (FDP) erinnert an die damalige Unterschriftenaktion zum Thema Zentralplatz. Ein Bürgerantrag sei nicht für die Tagesordnung zugelassen worden. Im Gegensatz dazu lobt er die Bundesgartenschau 2011.

Rm Biewer (CDU) spricht sich für die Entscheidung zum Zentralplatz aus. Koblenz sei zu einer Tourismus Metropole geworden. Der Rechnungshof hingegen betrachte nur die reinen Kosten und nicht die Auswirkungen.

SPD-Fraktionsvorsitzende Lipinski-Naumann schließt sich ihrem Vorredner an. Es fehle an einer ganzheitlichen Betrachtung. Die Investitionen seien so oder so notwendig gewesen. Koblenz sei eine attraktive Stadt geworden.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig lässt wie gewünscht getrennt abstimmen:

Der Stadtrat nimmt den Bericht des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz über die Überörtliche Prüfung von Baumaßnahmen der Stadt Koblenz (Anlage 01) einstimmig zur Kenntnis.

Der Stadtrat beschließt bei 13 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen mit Stimmenmehrheit die als Anlage 02 beigefügte Stellungnahme zu Teilziffer 5 „Kulturbau Forum Confluentes“.

Der Stadtrat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 03) zu Teilziffer 3 „Vergaben der Bundesgartenschau Koblenz 2011 GmbH“ und zu Teilziffer 4 „Erhaltungsstrategie für die städtische Verkehrsinfrastruktur“ einstimmig zur Kenntnis.